1697.

vorschlägt, wann man sagt, Stanzen die
pflegt, Stromaßen, auch den Kopf, daß
es am dritten Tage gestorben. Der Leiche
wird auch der Nickel Lichtschal ohne Klang
und Ansang vor der Thüren begraben,
und der Thüren festgesetzt, kam nach
Lobsagung einer großen Geldstrafe, Lobs.

d. 26. eventu
ckt
d. 27. Dies
den begraben

d. 31. Jan 1698

d. 5. Dec. beamte zu Thastendorf bey der Thür
Land-Koour ein Gärtner, Nahmens Glaßhorsten
ge Tellweis weg, der Adolf war in der Kost.
Kraut, die Adolfin beym Maßbord waschen.
und die Taufe, die sie gleich im Hause hatten,
der Adolfs Mutter verbeamte bis
auf gebeten.

7.

In dem Adolfmarsch, Fürstenthum beraubte die Magd zu
Müllrose zu Rademerit Magd ihre wenige Baumgar
bohnen Kind, so sie von gedachtem
Müller in Sudrow erzielet hatte im Dorf
Lust und warfs ins Grimmer Zeitlose
die Müll. Knechte: Dolchen ward ohnge
sehr der Müllerin oben auf der Müll
Haus ein Fenster gemacht und gedro
den der Obrigkeit an; davon entlief